

Rahmenprogramm

Fast 50 Angebote umfasst das vielfältige Rahmenprogramm zum Flussfilmfest. Bayreuth macht mit der Vernissage der Ausstellung „LebensART Wasser“ am 3.3.23 den Auftakt. Dann folgen Natur-Exkursionen, Vorträge, Stadtführungen, Ausstellungen, Konzerte.

Wir danken unseren Kooperationspartnern wie Umweltstationen, Volkshochschulen, Wasserwirtschaftsämtern, Regionalentwicklungen, Kultur- und Tourismusstellen, Kunstvereinen, Naturschutzorganisationen, Naturpark-Rangerinnen, Heimatbeauftragten und Kulturschaffenden, Wasser- und Klärwerkern. Wir wünschen einen anregenden Austausch und hoffen, dass die Veranstaltungen den Blick für das weiten, was Flüsse für uns sein können und welche Verantwortung wir für den Main haben.

Bayreuth (Auswahl aus über 25 Veranstaltungen)

03.-26.03. Ausstellung LebensArt Wasser im Jean Paul Art Space
25.03. Weltwassertag Bad Berneck
26.03. Aktionstag „Mein Main“ in der Wilhelminenaue

Lichtenfels

13.03. 17.30 Uhr Stadtführung „Lichtenfels und der Main“ mit Prof. Dr. Günter Dippold
Treffpunkt Mainau 4 Lichtenfels

Bamberg

24.03. 15.30 Uhr 1000 Jahre Siedlungsgeschichte am Fluss
Führung in der Ausstellung „Lebensader Regnitz“ (Fr-So 10-17 Uhr, Historisches Museum)
05.03. 13.30 Uhr Der Hain, ein Park zwischen den Wassern
Führung Schleuse 100 Mühlwörth Bamberg

19.03. 13.30 Uhr Lebensader Regnitz, eine Stadt und ihr Wasser
Stadtführung Treffpunkt Tourist Info Bamberg
Erlebnis Weltkulturerbe
26.03. 13 Uhr Radexkursion Main-Baunach-Itz mit dem Bund Naturschutz

Zeil a.Main

11.03. 18 Uhr Vernissage zur Kunstausstellung ma-mee-main im Schloss Oberschwappach (12.03.-10.04. So & Feiertag 14-17 Uhr)
18.03. 10 Uhr Lernangebot: Virtuelle Wasserreise mit Petra Sommer, UBIZ
19.03. 17.30 Uhr „Dem Biber auf der Spur“ Familienwanderung mit Christoph Diedicke, UBIZ
Knetzgau Hochreinsee
22.03. 19 Uhr Trinkwasser sparen - Regenwasser nutzen
Vortrag in Knetzgau von Alexander Vogel, UBIZ
25.03. 15 Uhr Natur-Kultur-Erlebnisführung mit Rangerin Katja Winter in Zeil a.Main (Naturpark Haßberge)
26.03. 10 Uhr Naturführung mit Rangerin Liliane Irle in Sand a.Main (Naturpark Steigerwald)

Schweinfurt

25.03. 16 Uhr Flusskonzert mit dem Schweinfurter Kammerorchester
Museum Georg Schäfer

Kitzingen

22.03. 18-20 Uhr „Weniger ist Meer – ein müll- und plastik-reduziertes Leben“
Workshop Umweltstation Kitzinger Land

Würzburg

Kulturpunkte Würzburg 2023 auf der ARTE NOAH
18.03. 20 Uhr Andreas Stapf erzählt von seinen Tauchgängen im Main
21.30 Uhr Film: Der Weltensegler
19.03. 15 Uhr Würzburg liest: Elisabeth Dauthendey „Das Weib denkt“

Gemünden a.Main

18.03. 10 Uhr „Wertvolles Wasser“ Wasseraufbereitung in Gemünden, Kläranlage
Führung
18.03. 15 Uhr „Essbare Wildpflanzen am Mainufer“
Führung Mainlande, Touristinfo Gemünden

Marktheidenfeld

04.03. 10.30 Uhr „Der Fischer un sei Fraa“ am Mainkai
Kostümführung Anmeldung: Touristinfo Marktheidenfeld

Miltenberg

14.-24.03. Kunstausstellung Wasser over / water / over
Fr-So 14-18 Uhr Galerie am Tor
22.03. 15.30 Uhr Stadtführung: „Der Main Lebensader und Bedrohung“
Heunesäule Mainanlagen (neben Minigolfplatz), Tourist Info Miltenberg

Angebote zum Teil kostenpflichtig zum Teil frei,
Spenden willkommen.

Ein Fluss, ein Filmfest, ein MainCleanUp

Jährlich landen Unmengen von Müll in den Weltmeeren. Millionen von Tonnen Plastik belasten die Natur. Ein Großteil des Mülls gelangt über die Flüsse in die Meere. Das wollen wir gemeinsam und langfristig verhindern!

Jedes Stück Müll das gesammelt wird kann nicht mehr über den Main in den Rhein und damit in die Nordsee geschwemmt werden. Wir wollen dadurch ein Bewusstsein dafür schaffen, dass Müll nicht arglos weggeworfen wird und wir gemeinsam für den Müll verantwortlich sind. Noch besser ist es, wenn Müll von vornherein vermieden wird.

Im Rahmen des 1. Main FlussFilmFestes und anlässlich des Weltwassertages (22.03.2023) ruft MainCleanUp zusammen mit dem Netzwerk Main und dem Flussparadies Franken vom 11.03.- 02.04.23 zu Müll-Sammel-Aktionen entlang des Mains, seiner Seen und Zuflüsse auf.

Mach mit!
Ob Kommunen, kommunale Müllentsorger, Vereine, Kitas und Schulen, Unternehmen, aber auch Nachbarschaftsinitiativen – jeder kann einen CleanUp organisieren oder sich einer der bereits gemeldeten über 25 Gruppe anschließen.

Weitere Infos unter www.maincleanup.org



Werden Sie Flussbefreier:in!

Kennen Sie auch ein Wehr, das nicht mehr gebraucht wird? Im Rahmen des von der Deutschen Postcode Lotterie geförderten Projektes „Lebendige Flüsse Deutschland“ unterstützt der WWF Deutschland 2023 und 2024 den Rückbau von drei unrentablen oder baufälligen oder nicht mehr benötigten Wehren mit jeweils bis zu 30.000 Euro.

Wehrrückbau ist auch in Bayern möglich. Das zeigen das Leucherhof-Wehr an der Baunach 2021 und auch die Mitternacher Ohe im Bayerischen Wald. Sie ist ein gutes Beispiel für die gelungene Renaturierung eines Gewässers, das jetzt auf einer Länge von 17 km wieder frei fließen kann. Ohne Barrieren für Fische. Das freut sogar den ehemaligen Besitzer der Wehre, der jetzt keine Unterhaltsverpflichtungen mehr hat.

Machen Sie mit! Werden Sie Flussbefreier:in! Bewerben Sie sich bis 31.05.2023. Infos unter www.wwf.de/werden-sie-flussbefreier

Dam busters. The start of the Riverlution!



MainFlussFilmFest 2023

Hätten Flüsse eine Stimme, so würde einige bestimmt säuseln, jammern oder gar schreien: „Mein Flow ist gestört!“ Denn die wenigsten großen Flüsse fließen noch ungehindert von der Quelle bis zur Mündung. Aber auch viele andere Themen belasten unsere Flüsse und stören ihren natürlichen „Flow“ (eng. für fließen, rinnen, strömen).

Beim FlussFilmFest werden in 14 Städten entlang des Mains eine Auswahl hervorragender Gewässerretter- und Umwelt-Kurzfilmen sowie der Hauptfilm River gezeigt, der sich mit der Beziehung von Menschen und Flüssen beschäftigt.

Auf einer Strecke von über 500 km Länge, mit 10 Landkreisen, 14 Städte und Partnerkinos, mit einem bildgewaltigen Kinoprogramm, wahrüttelnden Wasserthemen mit Diskussionen, einem vielfältigen Rahmenprogramm und last but not least vielen Freiwilligen bei den mainweiten Müllsammelaktionen, ruft das MainFlussFilmFest dieses Jahr dazu auf unserer „Beziehung“ zum Fluss in unserer Mitte neu zu entdecken.

Alle Infos zum Kino- und Rahmenprogramm unter www.mainflussfilmfest.de

Impressum

Netzwerk Main / Flussparadies Franken e. V.
Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg
www.netzwerkmain.de | www.flussparadies-franken.de
Gestaltung: schilhanwerbung, Schweinfurt
Druck auf Bilderdruck matt
Druckerei: flyeralarm
Auflage: 3.000 Stück
Februar 2023



Das Flussfilmfest findet vom 14.-26.3.23 in 14 Orten entlang des gesamten Mains von Bayreuth bis Frankfurt am Main statt.

www.mainflussfilmfest.de

Frankfurt am Main
26.03. | 11 Uhr
Kino Harmonie

Aschaffenburg
25.03. | 11 Uhr
Casino Filmtheater

Gemünden a.Main
18.03. | 18 Uhr
Film-Photo-Ton
Museum Huttenschloss

Karlstadt
19.03. | 11 Uhr
Burg-Lichtspiele

Schweinfurt
19.03. | 16 Uhr
Kük – Kino & Kneipe

Zeil a.Main
19.03. | 9.30 Uhr
20.03. | 19 Uhr
Capitol Theater

Lichtenfels
15.03. | 19 Uhr
Neue Filmbühne



Die Tickets für die Kinovorstellungen erhalten Sie direkt bei den jeweiligen Kinos.

Offenbach
23.03. | 19 Uhr
Filmklubb

Miltenberg
23.03. | 19.30 Uhr
Schloß-Theater

Marktheidenfeld
23.03. | 19 Uhr
Movie im Luitpoldhaus

Würzburg
18.03. | 18 Uhr
Central im Bürgerbräu

Kitzingen
17.03. | 18 Uhr
Roxy Kino

Bamberg
17.03. | 19 Uhr
Lichtspiel Kino

Eröffnung in Bayreuth
14.03. | 16.30 Uhr
franz & gloria



Filmprogramm

Beim FlussFilmFest zeigen wir eine Auswahl hervorragender Gewässerretter- und Umwelt-Kurzfilme und kommen mit Experten und Flussbegeisterten ins Gespräch. River läuft als Hauptfilm in dt. Sprache in fast allen Kinos.

RIVER von Jennifer Peedom (2021, 75 Min.) ist ein musikalisches und cineastisches Erlebnis. Er nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise durch Raum und Zeit. Der Film umspannt sechs Kontinente, nutzt außergewöhnliche zeitgenössische Kinematographie, einschließlich Satellitenaufnahmen, und zeigt Flüsse in einem Ausmaß und aus Perspektiven, die nie zuvor zusehen waren. Es ist eine Geschichte über die Grenzen der menschlichen Kontrolle und darüber, wie unsere kurzsichtigen Versuche, die Natur zu kontrollieren, nach hinten losgegangen sind. Es geht um die Fragmentierung der Flüsse und die langfristigen Auswirkungen auf die lebende Welt.

Dam Busters (17.03. Bamberg / 73 Min. engl. mit dt. Untertiteln, 2022). Der Filmemacher Francisco Campos-Lopez Benyunes begleitet die spanische Flussbauingenieurin Pao Fernandez Carrido auf ihrer Reise zu Rückbaupionieren, die sich europaweit für frei fließende Flüsse einsetzen.

Im Fluss: Mein Traum von mehr Freiheit
Ein Fluss in Österreich erzählt: „Überall stehen Dämme und Wehre, meine Lebenskraft schwindet. Bitte reißen Sie sie ab, damit ich wieder fließen, damit ich wieder atmen kann.“
WWF Österreich

Otis und Sophie
Otis, ein wandernder Süßwasserfisch versucht gerade zu seiner Freundin zu schwimmen. Bevor seine Art vollständig ausstirbt, hätten sie gerne noch ein paar Babys.
WWF Europa

Our Plastic, Our Problem
85% des Mülls in den Ozeanen sind Plastik. Ein großer Teil davon landet in den Verdauungsorganen von Wasserorganismen. *Seas at risk*

Flussretter am Main
Flussretter in ganz Bayern arbeiten unter Zeitdruck, um alle Gewässer bis 2027 in einen „guten ökologischen Zustand“ zu bringen. Der Main wurde für die Flößerei, Schifffahrt und den Bau von Wasserkraftwerken begradigt und in steinerne Ufer gezwängt. Neue Flussschleifen geben dem Obermain seine ursprüngliche Struktur zurück. *BR/Gärtnerfilm*

Wehrrückbau Baunach
Das Leucherhof-Wehr wird nicht mehr genutzt. An der Baunach entsteht 2021 neuer Fluss-Lebensraum.
WWF Deutschland

Mating belongs to all
Ein poetisch-symbolischer Film aus Finnland über die Liebesbeziehung der Fische. *Miltton*

Wir am Main
Die Serie „Wir am Main“ zeigt unterschiedliche Menschen aus verschiedenen Regionen entlang des Flusses, die eins verbindet: Ihre Liebe zum Main. Zu sehen sind ein Kanute aus Kleinheubach, ein Weingutverwalter aus Volkach, Umweltbildung in Kemmern, Gewässerschutz in Bischberg, Wasserwacht am Mainzusammenfluss, Kultur in Margethöchheim und Naturpark-Rangerinnen aus dem Steigerwald. *Netzwerk Main*

www.netzwerkmain.de

